

Beschlussübersicht

über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport am Mittwoch, den 08.02.2017,
Sitzungssaal des Stadthauses, Schürenkamp 16, 49324 Melle

Sitzungsnummer: BuS/002/2017
Öffentliche Sitzung: 19:05 Uhr bis 22:15 Uhr

TOP 7.2 Finanzierung des Offenen Ganztags an den Schulen in Trägerschaft der Stadt Melle Vorlage: 2016/0292

Abstimmung: mit Änderung einstimmig empfohlen Ja 14

Anmerkung: Die Einstimmigkeit besteht aus 11 Stimmen der Ratsmitglieder und 3 Stimmen der Hinzugewählten.

Beschlussvorschlag

Die Stadt Melle zahlt für den Ganztagsbetrieb an den Schulen in ihrer Trägerschaft einen jährlichen Zuschuss auf der Basis der Lehrerstundenzuweisung des Landes wie folgt:

Anzahl der Lehrerstunden (100%)	Jährliche kommunale Förderung
40,1 Stunden und mehr	5.000 €
20,1 bis 40 Stunden	6.500 €
bis 20 Stunden	8.000 €

Die Mittel dürfen ausschließlich zur Finanzierung des Ganztags eingesetzt werden.

Jeweils zum Ende des Schuljahres ist der Mitteleinsatz von den Schulen nachzuweisen. Die Mittel sind in dem betreffenden Schuljahr zu verwenden und können nicht angespart werden.

Ergänzung: Dieses Modell soll nach einem Jahr evaluiert werden.

TOP 7.4 Bereitstellung des notwendigen Raumes für den Ganztagsbetrieb in der GS Oldendorf Vorlage: 2017/0024

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 14

Anmerkung: Die Einstimmigkeit besteht aus 11 Stimmen der Ratsmitglieder und 3 Stimmen der Hinzugewählten.

Beschlussvorschlag

Der für den Ganztagsbetrieb in der GS Oldendorf erforderliche zusätzliche Raum ist durch den Umbau des vorhandenen Bewegungsraumes zu einem Klassenraum bereitzustellen. Die Fertigstellung soll bis zum 01.08.2017 erfolgen.

**TOP 8.1 Sicherstellung der Versorgung mit Kindergarten- und Krippenplätzen
zum 01.08.2017
Vorlage: 2017/0007**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 11

**Anmerkung: Die Einstimmigkeit besteht aus 11 Stimmen der Ratsmitglieder.
Die Hinzugewählten sind für diesen TOP nicht stimmberechtigt.**

Beschlussvorschlag

1. Zur Sicherstellung der Versorgung mit Kindergarten- und Krippenplätzen werden zum 01.08.2017 folgende zusätzliche Bedarfe festgestellt:
 - a.) im Stadtteil Oldendorf für eine zusätzliche Kindergartengruppe (bis zu 25 Kinder)
 - b.) im Stadtteil Wellingholzhausen für zwei zusätzliche Krippengruppen (bis zu 30 Kinder)
2. Mangels räumlicher Kapazitäten am Standort des DRK-Kindergartens in Oldendorf und der ev. Kita Sonnenblume in Wellingholzhausen sind für diese Standorte zum 01.08.2017 mobile Raumlösungen einschl. erforderlicher Nebenräume vorzusehen.
3. Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Nachtragshaushalt.

**TOP 8.2 Antrag der kath. Kirchengemeinde St. Matthäus auf Bezuschussung
der Kita St. Anna
Vorlage: 2017/0012**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 11

**Anmerkung: Die Einstimmigkeit besteht aus 11 Stimmen der Ratsmitglieder.
Die Hinzugewählten sind für diesen TOP nicht stimmberechtigt.**

Beschlussvorschlag

Die Stadt Melle gewährt aufgrund der in der Sach- und Rechtslage geschilderten besonderen Situation dem Träger der Kindertagesstätte St. Anna für die Kindergartenjahre 2017/18 sowie 2018/19 weitere Betriebskostenzuschüsse in Höhe der ausfallenden Elternbeiträge für die nicht besetzten Plätze (pro freiem Platz 100 € monatlich). Der Zuschussbetrag ist begrenzt auf die Höhe des tatsächlich entstehenden Defizits der Einrichtung.

Zusätzlich wird für die Schaffung der Voraussetzungen zum Betrieb einer altersübergreifenden Gruppe auf Nachweis ein einmaliger Zuschuss in Höhe von maximal 6.000 € gewährt.

Die zusätzlichen Zuschüsse sind aus dem laufenden Etat der Betriebskostenzuschüsse im Produkt 365-01 zu finanzieren.

**TOP 8.3 Antrag auf Fortsetzung der Bezuschussung des Ev.-luth. Familienzentrums am Stadtgraben
Vorlage: 2017/0017**

Abstimmung: zurückgestellt

**TOP 8.4 Antrag der kath. Kirchengemeinde St. Matthäus auf Bezuschussung der Betriebskosten für das Familienzentrum im Haus für Kinder und Familien St. Marien
Vorlage: 2017/0008**

Abstimmung: zurückgestellt

**TOP 8.5 Fortsetzung der Bezuschussung des Bielefelder Screenings und des Würzburger Trainingsprogrammes
Vorlage: 2017/0014**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 11

**Anmerkung: Die Einstimmigkeit besteht aus 11 Stimmen der Ratsmitglieder.
Die Hinzugewählten sind für diesen TOP nicht stimmberechtigt.**

Beschlussvorschlag

Das Bielefelder Screening und das anschließende Würzburger Trainingsprogramm wird für die Kindergartenjahre 2017/18, 2018/19 und 2019/20 mit einem Gesamtbetrag von bis zu 35.000 € pro Jahr bezuschusst. Dieser verteilt sich wie folgt auf die kommenden Haushaltsjahre:

- 2017: +10.000 € für Bielefelder Screening
- 2018: 30.000 € für Würzburger Trainingsprogramm und Bielefelder Screening
- 2019: 30.000 € für Würzburger Trainingsprogramm und Bielefelder Screening
- 2020: 20.000 € für Würzburger Trainingsprogramm

Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung für die Jahre 2018 bis 2020. Die notwendigen Mittel für 2017 wurden bereits eingestellt.